

3. Bericht des Umweltgemeinderates Oktober – Dezember 2008

Gemäß dem NÖ Umweltschutzgesetz ist der Umweltgemeinderat zu einer halbjährlichen Berichtslegung an den Gemeinderat verpflichtet.

Projekte:

Gablitzer Stromsparhaushalte

im Laufen

In 18 Modellhaushalten werden Optimierungsmaßnahmen zum Stromverbrauch inkl. Kleininvestitionen und eine Energiebuchhaltung durchgeführt. Erste Ergebnisse sind für März 2009 vorgesehen; Ziel ist eine Einsparung von 15%.

Energieeffizientes Bauen im Privatbereich

im Laufen

Dank der guten Kooperation mit dem Bauamt wurden 2008 erstmals alle Baubewilligungen und Bauanzeigen einer Analyse hinsichtlich Energieeffizienz unterzogen. Hierbei zeigt sich, dass die Gablitzer Bevölkerung gut unterwegs sind: durchwegs Niedrig- bis Passivhausstandard bei der Dämmung, überdurchschnittliche Anzahl von neuen Solaranlagen, schon 50% im Neubau mit erneuerbaren Energieträgern (im Jahr 2001 nur 20%).

Energieeinsparung bei Gemeindegebäuden

im Laufen

Die Energiebuchhaltung für 2008 zeigt deutliche Energieeinsparungen bei den erfassten Gemeindegebäuden: so ist der Stromverbrauch um 12% und der Gasverbrauch (heizgradtagbereinigt) um 20% insgesamt gesunken. Zwei Drittel der Gaseinsparungen entfallen auf Schule-Hort-Festhalle, das dürfte auf den neuen Heizungsregler zurückzuführen sein. Die Gemeinde erspart sich dadurch Energiekosten in der Höhe von rund 13.600,- Euro.

Das Gablitzer Solarmodell

im Laufen

Das Solarmodell soll zeigen, dass Sonnenenergie nicht nur für die Warmwassergewinnung sondern auch für die Raumheizung genutzt werden kann. Mit der entsprechenden Isolierung und ausreichend Speichervolumen können auch kalte Tage überbrückt werden.

Die Sonne liefert auch den gesamten Energiebedarf für das Solarmodell, da auch der Strombedarf für Regelung und Pumpe von der Photovoltaikanlage bereitgestellt wird. Die Auswertung der aufgezeichneten Daten wird im Mai 2009 präsentiert.

Weg@future – die Gablitzer Nachhaltigkeitsspirale

im Laufen

Mit dieser neuen Form zur Vermittlung für Nachhaltigkeit soll der Kerngedanke für die Sicherung der Welt für die nachfolgenden Generationen aufgegriffen werden. Im Vorfeld haben GemeindebürgerInnen aus verschiedenen Generationen im Rahmen des Workshops „Eine Welt ohne Öl“ über die Auswirkungen unseres Lebensstils und mögliche Gegenmaßnahmen diskutiert. Die Ergebnisse werden im Frühjahr in der Spirale präsentiert.

Kommunikation, Kooperationen:

- ✓ 23 Artikel in örtlichen und regionalen Medien
- ✓ 3. Gablitzer Energiegespräch: im Nov. 2008
- ✓ Teilnahme an verschiedenen Besprechungen: zB. Unsere Gemeinde handelt fair, Nahwärme für Gablitz

Vorausschau 2009:

- 2 weitere Energiegespräche zu „energieeffizientem Bauen“ und „Dämmen bringt's“
- Auszeichnung der Marktgemeinde Gablitz als Fairtrade-Gemeinde im Feb. 2009
- Flurreinigung Sauberes Gablitz – stopp littering im April 2009
- Teilnahme am Tag der Sonne im Mai 2009
- Teilnahme am 2. NÖ Klimaaktionstag im Juni 2009

All diese Ergebnisse können nur durch eine gute Kooperation mit den GemeinderatskollegInnen, mit der Gemeindeverwaltung sowie in Einbindung engagierter BürgerInnen und Wirtschaftstreibender erreicht werden – dafür **ein herzliches Danke!**